

B-S 1 Sarah-Lee Heinrich

Tagesordnungspunkt: 0.B-S Wahl Bundessprecher*innen



Ihr Lieben,

Wir befinden uns am Beginn einer großen sozialen Krise. Immer mehr Menschen bekommen hohe Gas- und Stromnachzahlungen, immer mehr Familien gehen zur Tafel und immer mehr Studierende überlegen sich, ob sie nicht doch wieder zu den Eltern ziehen sollen, um Kosten zu sparen. Die Ampel ist aus sich selbst heraus nicht in der Lage, für mehr Gerechtigkeit und soziale Sicherheit zu sorgen. Jetzt entscheidet sich, wer die Kosten der Krise zahlen wird

Wenn man in diesen Tagen Nachrichten liest, fällt es sehr schwer, nicht einfach den Kopf in den Sand stecken zu wollen. Aber wir haben keine Zeit für Pessimismus! Als Grüne Jugend ist es unsere Aufgabe, dafür zu sorgen, dass die Regierung nicht die Gewinne von Unternehmen als Maß der Dinge nimmt, sondern das Wohl und die Sicherheit der Menschen. **Das möchte ich gemeinsam mit euch tun und bewerbe mich deswegen erneut als Bundessprecherin der Grünen Jugend!**

Die soziale Krise ist jetzt.

Für unsere Generation hieß ein Ende der GroKo die Hoffnung auf ein Ende des Stillstands. Jetzt gilt es dafür zu sorgen, den sozialen Stillstand der Ampel zu beenden.

Die Lebensmittelpreise steigen, die Ausbildungsvergütung aber nicht. Die nächste Heizkostenabrechnung ist mit Bafög nicht zu bewerkstelligen. Wir erleben, wie wir und immer mehr Menschen um uns herum, in unserer Familie, in unseren Freundeskreisen, Sorgen haben, wie sie durch diesen Winter kommen sollen. Diese Krise trifft nicht nur die Ärmsten, sondern den Großteil der Bevölkerung.

Die Bundesregierung zeigt gerade keinen großen Willen, weitgehende Entlastungen zu ermöglichen. Das ist Sprengstoff für die Demokratie und gefährdet sowohl die Zustimmung für weitgehenden Klimaschutz als auch

für die Unterstützung der Ukraine.

Doch wir wissen: Eine andere Krisenbewältigung ist möglich! Es ist kein Naturgesetz, dass Konzerninteressen eine höhere Priorität als die Bedürfnisse der Menschen einnehmen. Es ist möglich, die Schere zwischen Arm und Reich zu schließen. Es ist möglich, dass wir als Gesellschaft sicher durch diesen Winter kommen.

Wenn diese Regierung es nicht aus sich heraus schafft, weitgehende soziale Sicherheiten für die Menschen zu organisieren, dann werden wir den Druck organisieren, damit sich endlich was bewegt!

In der Partei, im Parlament, aber auch auf der Straße! Die Stärke der Grünen Jugend lag schon immer in unseren Ortsgruppen und dezentralen Kampagnen. Lasst uns diese Stärke in diesem Winter nutzen, um uns an großen Kampagnen zu beteiligen, mit denen wir eine Botschaft an hundert Orten auf die Straße bringen können

Neue Regierung, neue Rolle: Die Grüne Jugend in Zeiten der Ampel

Als nach den Ergebnissen der Bundestagswahl klar war, dass die Grünen nach 16 Jahren wieder eine Regierungsbeteiligung eingehen werden, hat sich schnell gezeigt, dass nicht automatisch alles gut wird, nur weil die Zeit der GroKo vorbei ist. Wir müssen auch außerhalb von Regierung und Parlament für linke Mehrheiten kämpfen.

Für uns als Grüne Jugend hieß die Regierungsbeteiligung auch, sich in einer neuen Rolle zu finden. Die Balance zu halten zwischen dem kritischen Begleiten der Regierung und der Arbeit für eine starke Verankerung vor Ort und auf der Straße ist nicht immer einfach, aber uns immer besser gelungen. Als eure Bundessprecherin war es im vergangenen Jahr auch meine Aufgabe, diese Balance zu halten und alle Akteur*innen einzubinden, ob im Parlament oder als neues Mitglied in der Ortsgruppe.

In diesen turbulenten Zeiten haben immer wieder bewiesen, dass wir als gemeinsamer Verband handlungsfähig sind: Als Russland seinen brutalen Angriffskrieg gegen die Ukraine startete, sind wir nicht in eine Schockstarre verfallen, sondern haben Demos in Solidarität mit der Ukraine organisiert, waren bei uns vor Ort in der Aufnahme von Geflüchteten aktiv und haben uns in unseren Landesverbänden für eine humanitäre Aufnahme aller Menschen eingesetzt.

Als die Ängste der Menschen genutzt wurden, um ein fragwürdiges Sondervermögen für die Bundeswehr durchzusetzen, haben wir den Konflikt mit der Regierung gesucht. Mit Aktionen auf den Marktplätzen, Beiträgen in den Medien und Debatten innerhalb der Partei haben wir einen Gegenpol zum Vorhaben dargestellt, das Sondervermögen einzusetzen. **Auch in Zukunft wird unsere Antwort auf die Krisen unserer Zeit nicht sein, auf die Regierung zu warten, sondern Druck von der Straße aus und im Parlament zu organisieren.**

Educate, Agitate, Organize! Für starke Bündnisse auf den Straßen

Als Grüne Jugend werden wir stetig größer und erweitern unsere Handlungsspielräume. Wir sind mit über 100 Ortsgruppen lokal aktiv, mischen in allen 16 Landesverbänden mit und seit September auch mit 27 Abgeordneten im Bundestag. Doch gegen die großen Krisen müssen wir mit vielen zusammenstehen. Die, die den Status Quo aufrechterhalten wollen oder sogar Profite aus der Krise ziehen wollen, sind stark. Also müssen wir stärker sein! In den letzten Jahren haben wir als Grüne Jugend dafür unsere Bündnisarbeit auf ein ganz neues Level gehoben. Fast jede Ortsgruppe arbeitet mittlerweile mit der lokalen Gewerkschaftsjugendorganisation zusammen, organisiert Protest gegen steigende Preise mit

Mieter*inennbündnissen oder die Verbrennung unserer Lebensgrundlagen mit Fridays for Future oder Ende Gelände. Und wir fangen gerade erst an! **Im nächsten Jahr möchte ich die Grüne Jugend gemeinsam mit euch weiter als verlässliche Bündnispartnerin für radikalen Klimaschutz und soziale Gerechtigkeit zu verankern.**

Es braucht Zeit, starke Bündnisse aufzubauen, und viele Menschen, um sie zu tragen. So wie wir als Grüne Jugend Menschen dabei begleiten, in den Parlamenten und der Partei für Veränderung zu kämpfen, möchte ich weiter mit euch daran arbeiten, dass **Menschen aus der Grünen Jugend auch in den Bewegungen und den Gewerkschaften selbst aktiv sind**. Unseren Ortsgruppen als Herzstück des Verbandes kommt eine bedeutende Rolle in unserer Bündnisarbeit zu. Ihre Begleitung ist dabei auch für mich eine Herzensangelegenheit.

Ihr Lieben,

Die Grüne Jugend ist seit Jahren mein politisches Zuhause. An keinem anderen Ort habe ich so viel lernen dürfen, so viele tolle Menschen kennengelernt und so viel lachen können. **Dazu gehört auch, dass man manchmal im Angesicht großer Herausforderungen zweifelt, an Grenzen kommt und gemeinsam darüber hinauswächst**. Wir sind als Grüne Jugend so stark wie nie und bereit, uns gemeinsam mit unseren Verbündeten dafür einzusetzen, dass diese Krisen nicht auf unserem Rücken ausgetragen werden. **Es kommt auf jeden von uns an**. Und ich würde mich riesig freuen, in dieser Auseinandersetzung weiterhin eure Bundessprecherin sein zu dürfen. Dafür werbe ich um euer Vertrauen,
Eure Sarah

Fragen? Meldet euch gern über Instagram oder Twitter bei mir!

Über mich

- Ich bin 21 Jahre alt
- studiere Sozialwissenschaften
- unter @xsarahleee bei Twitter, Instagram & TikTok
- Lieblingsessen Krokette und Feta Ofen Tiktok Pasta
- Ich erwarte das neue Pokémon Spiel im Herbst sehnsüchtig

Politisches

- Seit 2021 Bundessprecher der Grünen Jugend
- 2019-2021 Mitglied im Bundesvorstand der Grünen Jugend
- 2019 Mitglied im Europawahlkampfteam der Grünen Jugend
- 2019 Sprecherin Grüne Jugend Ruhr
- 2017-2019 Sprecherin der Grünen Jugend Unna
- Seit 2017 Mitglied der Grünen Jugend
- Darüber hinaus war ich in Initiativen gegen Kinderarmut und für soziale Gerechtigkeit aktiv, unter anderem bei der Demo gegen Kinderarmut